© Institut für Interdisziplinäre Gebirgsforschung (Institute of Mountaun Research)

Vorwort

Seit der Implementation des Man and the Biosphere (MAB) Programms der UNESCO in den 1970er Jahren wurden weltweit bislang 621 Biosphärenparks in 117 Ländern der Erde eingerichtet und von der UNESCO zertifiziert. In diesen werden unter Einbeziehung der Bevölkerung einer Region innovative Modelle zur nachhaltigen Entwicklung, bei gleichzeitigem Schutz der Umwelt entworfen, erprobt und umgesetzt. Darüber hinaus dienen Biosphärenparks als international vernetzte Forschungs- und Bildungsstätten.

In Österreich werden die sieben Biosphärenparks vom Österreichischen MAB Nationalkomitee, das an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften angesiedelt ist, betreut und nach klar definierten Qualitätskriterien permanent evaluiert. Aus dem Budget des Nationalkomitees werden Projekte zur Erforschung der Biosphärenparks gefördert, nicht nur in Österreich, sondern auch in anderen Ländern. Mit einem Weißbuch der österreichischen Biosphärenparks, einem Buch über Biosphärenparks in Gebirgsregionen und weiteren Publikationen wurde der Gedanke des Biodiversitätsschutzes und der nachhaltigen Nutzung in den Schutzgebieten einer breiteren Öffentlichkeit nahegebracht. Die in Österreich erscheinende und im Web of Science indizierte Zeitschrift *eco.mont – Journal for Mountain Protected Areas Research and Management* bietet der internationalen Scientific Community ein Forum für den Erfahrungsaustausch und weitergehende Forschungen für Wissenschaftler, Parkmanager und Besucher. In gewisser Weise ist Österreich somit zu einem bedeutenden Multiplikator des UNESCO MAB-Gedankens geworden.

Mit besonderer Freude hat das Nationalkomitee zur Kenntnis genommen, das aus einem der von ihm geförderten Projekte das vorliegende Buch „Reservas de la Biosfera de Chile: Laboratorios para la Sustentabilidad“ entstanden ist. Es wird von Andres Moreira von der Päpstlichen Katholischen Universität in Santiago und Axel Borsdorf, dem Direktor des Instituts für Interdisziplinäre Gebirgsforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften herausgegeben und ist ein Resultat der Zusammenarbeit österreichischer und chilenischer Forscher. Es kann als hervorragendes Beispiel der internationalen Kooperation in der Biosphärenparkforschung angesehen werden. Reich illustriert und mit informativen Texten versehen stellt es die chilenischen Biosphärenparks dar und bietet zahlreiche Anreize für potentielle Besucher, sich mit den jeweiligen Eigenarten der chilenischen Parks vertraut zu machen. Darüber hinaus zeigt es auf, wo noch Probleme oder Forschungsbedarf bestehen und kann daher zu Recht als grundlegendes Handbuch für Touristen, Parkmanager und Wissenschaftler verschiedener Disziplinen gelten. Dabei zeigt sich auch, wie wertvoll der Austausch der Erfahrungen zwischen Österreich und Chile in Wissenschaft und Praxis ist.

Das Österreichische MAB Nationalkomitee ist stolz, zum Entstehen dieses Buches beigetragen zu haben. Ich wünsche dem Buch eine weite Verbreitung!

Dr. Günter Köck
Generalsekretär des Österreichischen MAB Nationalkomittees und Vice-Chair des internationalen
MAB Programms der UNESCO

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Sonderbände Institut für Interdisziplinäre Gebirgsforschung (Institute of Mountain Research)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Köck Günther

Artikel/Article: Vorwort VIII